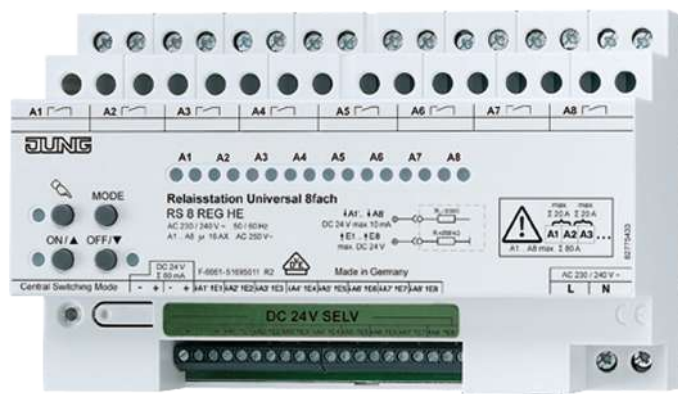


## Bedienungsanleitung

**Relaisstation Universal 8fach**  
**Art.-Nr. RS8REGHE**



**ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG**  
 Volmestraße 1  
 58579 Schalksmühle  
 GERMANY

Telefon: +49 2355 806-0  
 Telefax: +49 2355 806-204  
 kundencenter@jung.de  
 www.jung.de

03.02.2023  
 82556953 J0082556953

Inhaltsverzeichnis

1    **Sicherheitshinweise** ..... 3

2    **Geräteaufbau** ..... 3

3    **Bestimmungsgemäßer Gebrauch** ..... 4

4    **Produkteigenschaften** ..... 4

5    **Bedienung** ..... 5

6    **Informationen für Elektrofachkräfte** ..... 7

    6.1    **Montage und elektrischer Anschluss** ..... 7

    6.2    **Inbetriebnahme** ..... 13

        6.2.1    **Einstellungen für Sensormodule und Tastsensor-Module** ..... 15

7    **Technische Daten** ..... 16

8    **Hilfe im Problemfall** ..... 18

9    **Zubehör** ..... 19

10    **Gewährleistung** ..... 19

## 1 Sicherheitshinweise



Montage und Anschluss elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Schwere Verletzungen, Brand oder Sachschäden möglich. Anleitung vollständig lesen und beachten.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten. Dabei alle Leitungsschutzschalter berücksichtigen, die gefährliche Spannungen an Gerät oder Last liefern.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Bei Installation und Leitungsverlegung die für SELV-Stromkreise geltenden Vorschriften und Normen einhalten.

Gefahr durch elektrischen Schlag an der SELV/PELV-Installation. Verbraucher für Netzspannung und SELV/PELV nicht gemeinsam an einen Schaltaktor anschließen.

Keine Drehstrommotoren anschließen. Gerät kann beschädigt werden.

Verletzungsgefahr. Gerät nur zum Steuern von Jalousie- und Rollladenmotoren oder Markisen einsetzen. Keine anderen Lasten schalten.

Nur Jalousiemotoren mit mechanischen oder elektronischen Endlagenschaltern verwenden. Endlagenschalter auf korrekte Justierung prüfen. Angaben zu den Motoren der Herstellfirma beachten. Gerät kann beschädigt werden.

Sollen mehrere Motoren an einem Ausgang parallelgeschaltet werden, unbedingt Angaben der Herstellfirma beachten, gegebenenfalls Trennrelais verwenden. Motoren können zerstört werden.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss bei der Kundschaft verbleiben.

## 2 Geräteaufbau

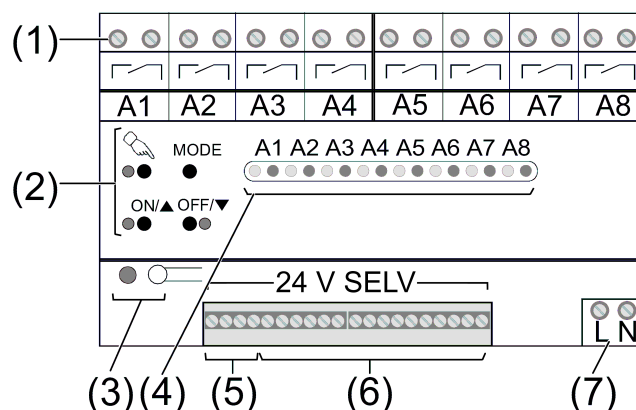


Bild 1: Geräteaufbau

- (1) Anschluss Lasten A1 ... A8
- (2) Tastenfeld für Vor-Ort-Bedienung
- (3) Central Switching Mode, Umschalttaste und Status-LED für Zentralfunktion

- (4) Status-LED Lastausgänge
- (5) Anschluss Bedienstellen oder Steuerspannung
- (6) Ansteuerausgänge **A1'... A8'** / Schalteingänge **E1 ... E8**
- (7) Anschluss Netzversorgung

### 3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Schalten von Beleuchtung, einphasigen Lüftermotoren, elektrisch betriebener Jalousien, Rollläden, Markisen und ähnlicher Behänge
- Bedienung mittels Sensormodulen, Tastsensor-Modulen, Tastsensoren 24 V, Tastsensor-Modulen 24 V oder unbeleuchteten Tastern
- Einbau in Unterverteiler auf Hutschiene nach DIN EN 60715

### 4 Produkteigenschaften

- Vor-Ort-Bedienung
- Tastenfeld zur Bedienung der Relaisstation
- Ansteuerausgänge **A1' ... A8'** zur Ansteuerung von Rückmelde-LED an den Bedienstellen
- Schalterbetrieb
- Tastbetrieb
- Jalousiebetrieb mit Lamellenverstellung
- Mischbetrieb möglich: Beispiel: Lastausgänge **A1 ... A3** Schalterbetrieb, Lastausgang **A4** Tastbetrieb, Lastausgänge **A5 ... A8** Jalousiebetrieb
- Zentralfunktion Zentral EIN, Zentral AUS: Gemeinsames Ein- oder Ausschalten der Lastausgänge
- Bedienung mit Tastsensoren 24 V oder Tastsensor-Modulen 24 V: Parallelschalten von bis zu vier Relais- oder Dimmstationen möglich
- Bedienung mit Sensormodulen oder Tastsensor-Modulen: Parallelschalten von zwei Relais- oder Dimmstationen möglich

#### Verhalten nach Netzspannungsausfall

Nach Netzspannungswiederkehr sind alle Lastausgänge ausgeschaltet und müssen wieder eingeschaltet werden.

## 5 Bedienung

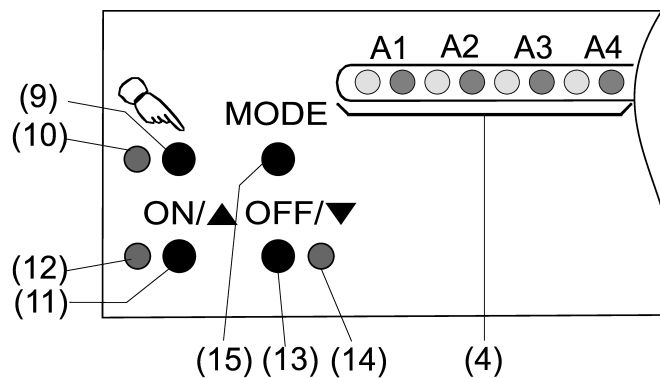


Bild 2: Bedienfeld

- (4) Status-LED Lastausgänge A1 ... A8 im Normalbetrieb
- (9) Taste Vor-Ort-Bedienung
- (10) LED ein: Vor-Ort-Bedienung oder Programmiermodus aktiv
- (11) Taste **ON/▲**: Einschalten Lastausgang oder Betriebsart einstellen
- (12) LED **ON/▲**: Status-LED Lastausgang oder Anzeige Betriebsart
- (13) Taste **OFF/▼**: Ausschalten Lastausgang oder Betriebsart einstellen
- (14) LED **OFF/▼**: Status-LED Lastausgang oder Anzeige Betriebsart
- (15) Taste **MODE** Programmiermodus

### Vor-Ort-Bedienung der Lastausgänge

Die Bedienung erfolgt mit dem integrierten Tastenfeld (2).

- Taste kurz betätigen.  
Rote Status-LED A1 (4) blinkt, LED (10) leuchtet.  
Vor-Ort-Bedienung ist aktiv. Lastausgang A1 kann bedient werden.  
LED **ON/▲** (12) und **OFF/▼** (14) zeigen den Schaltzustand des Lastausganges an.
- Lastausgang mit den Tasten **ON/▲** (12) und **OFF/▼** (14) betätigen.
- i** Tastausgänge: Bedienung nur mit Taste **ON/▲** (12)
- i** Jalousieausgänge: Lang: Jalousie auf-/abfahren, Kurz: Lamellenverstellung oder Jalousie anhalten
- Taste kurz betätigen, um zum nächsten Lastausgang zu wechseln.  
Rote Status-LED (4) des nächsten Lastausganges A2 ... A8 blinkt.
- Lastausgang wie oben beschrieben bedienen.

### Vor-Ort-Bedienung ausschalten

- Taste so oft betätigen, bis die Vor-Ort-Bedienung ausschaltet. Alternativ 15 s lang keine Taste betätigen.

Rote Status-LED **A1 ... A8** (4) zeigen den Schaltzustand der Lastausgänge an.

- i** Die Lastausgänge behalten die zuvor eingestellte Schaltstellung. Eine gestartete Jalousiefahrt wird zu Ende geführt.

## Bedienung über Bedienstellen

### Tastausgang

- Taste betätigen.  
Tastausgang ist für die Dauer der Betätigung eingeschaltet.

### Schaltausgang

- Taste betätigen  
Je nach Schaltzustand schaltet der Schaltausgang ein oder aus.

### Jalousieausgang

- Taste für auf-/ abfahren lang betätigen.  
Jalousieausgang für die entsprechende Richtung ist eingeschaltet. Die Einschaltdauer der Relais beträgt 2 Minuten.
- i** Mit einem kurzen Tastendruck kann die Fahrt gestoppt oder die Lamellen verstellt werden.

### Zentralfunktion

Die Zentralfunktion Zentral EIN und Zentral AUS kann während der Inbetriebnahme jedem Lastausgang einzeln zugewiesen werden (siehe Betriebsart und Zentralfunktion der Lastausgänge **A1 ... A8** einstellen).

- Taste für Zentral EIN betätigen.  
Schaltausgänge schalten ein.  
  
Jalousien fahren in die obere Endlage. Nach unten fahrende Jalousien stoppen.  
  
Tastausgänge werden 0,3 Sekunden eingeschaltet.
- Taste für Zentral Aus betätigen.  
Schaltausgänge schalten aus.  
  
Jalousien fahren in die untere Endlage. Nach oben fahrende Jalousien stoppen.  
  
Tastausgänge werden 0,3 Sekunden eingeschaltet.

## 6 Informationen für Elektrofachkräfte

### 6.1 Montage und elektrischer Anschluss



#### GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten. Dazu alle zugehörigen Leitungsschutzschalter ausschalten, gegen Wiedereinschalten sichern und Spannungsfreiheit feststellen. Benachbarte spannungsführende Teile abdecken.

#### Gerät montieren

- Temperaturbereich beachten. Für ausreichend Kühlung sorgen.
- Gerät auf Hutschiene montieren. Lastklemmen (1) müssen oben liegen (siehe Bild 1).

#### Netzspannung anschließen

- Netzspannung an Anschluss (7) anschließen (siehe Bild 4).

#### Lasten anschließen

- Strombelastbarkeit beachten (siehe Bild 3)

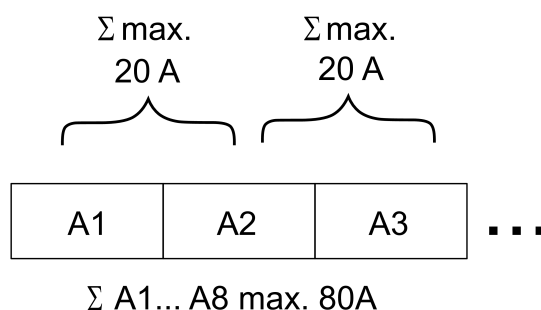


Bild 3: Strombelastbarkeit Lastausgänge



Im Jalousiebetrieb bilden jeweils zwei benachbarte Lastausgänge einen Jalousieausgang. Der jeweils linke Lastausgang **A1, A3, ...** ist für die Aufwärts-Richtung, der jeweils rechte Lastausgang **A2, A4, ...** ist für die Abwärts-Richtung bestimmt.



#### VORSICHT!

Unzulässige Erwärmung bei zu hoher Belastung des Gerätes.

Das Gerät und die angeschlossenen Leitungen können im Anschlussbereich beschädigt werden.

Maximale Strombelastbarkeit nicht überschreiten.

- Lasten gemäß Anschlussbeispiel anschließen (siehe Bild 4).

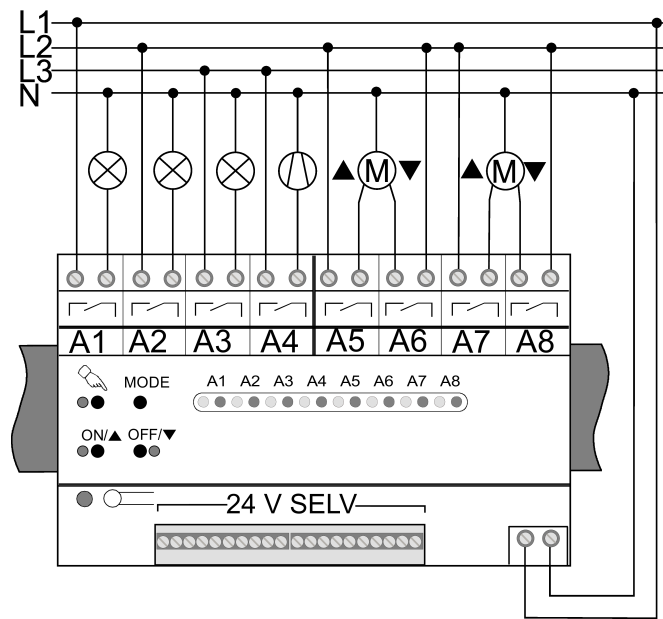


Bild 4: Anschlussbeispiel Netzspannung und Lasten

#### Hinweise zu den Bedienstellen

- Die Bedienung erfolgt mit den unter Zubehör genannten Geräten.
- Technische Daten beachten, insbesondere maximale Anzahl Sensormodule und Tastsensor-Module, Strombelastbarkeit der Ansteuerausgänge und Schalteingänge.
- Bei Betrieb mit Tastsensoren 24 V (16), Tastsensor-Modulen 24 V (16) und Tastern (18), keine Sensormodulen (17) oder Tastsensor-Module (17) anschließen.

#### Tastsensoren 24 V, Tastsensor-Module 24 V (16)

- Anschluss gemäß Anschlussbeispiel (siehe Bild 5) vornehmen.



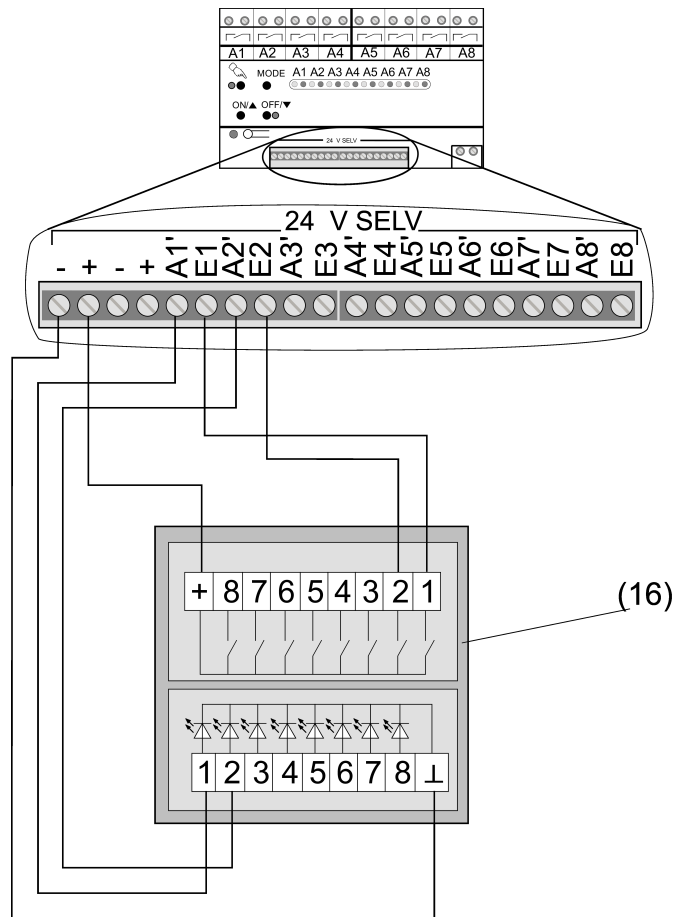


Bild 5: Anschlussbeispiel mit Tastsensor 24 V, Tassensor-Modul 24 V 4fach

### Sensormodule, Tastsensormodule (17)

- Anschluss gemäß Anschlussbeispiel vornehmen (siehe Bild 6).

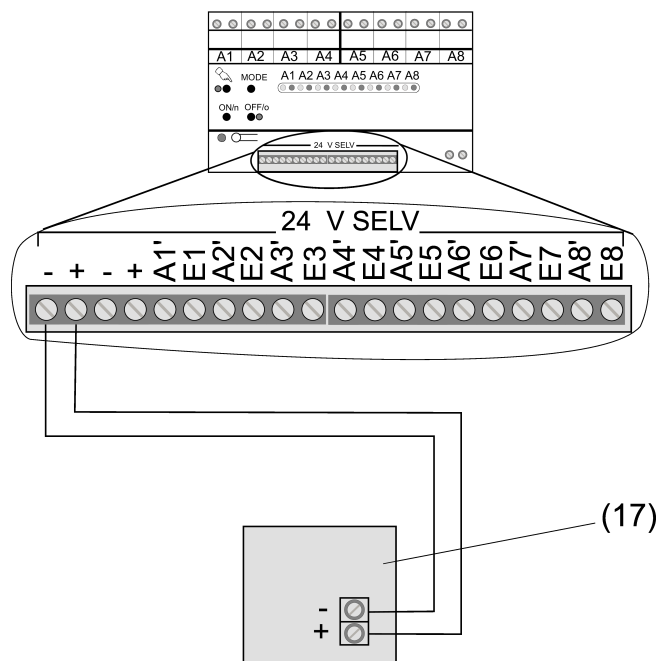
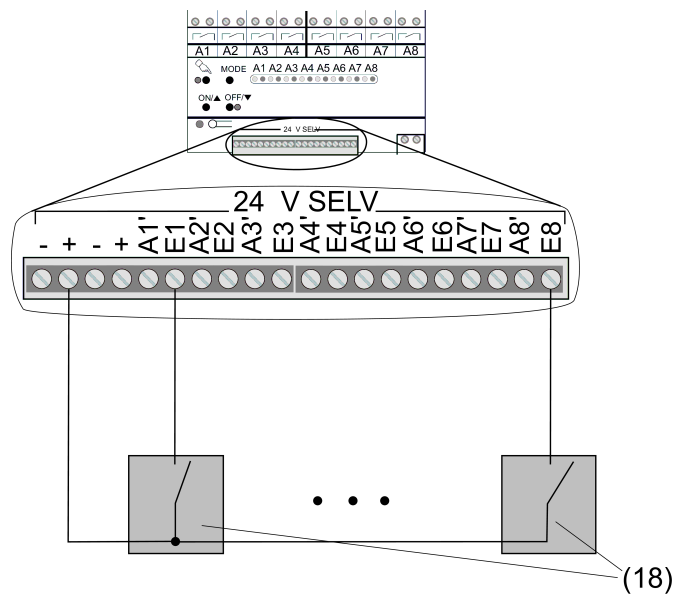


Bild 6: Anschlussbeispiel Sensormodul oder Tastsensor-Modul

### Taster (18)

- Anschluss gemäß Anschlussbeispiel (siehe Bild 7) vornehmen.



### Bild 7: Anschlussbeispiel Taster

## Abschluss von einem Tastsensor 24 V oder Tastsensor-Modul 24 V an mehrere Relaisstationen

Bei Betrieb mit Tastsensoren 24 V oder Tastsensor-Modulen 24 V können diese an bis zu vier Relaisstationen angeschlossen werden. Dazu muss der Minuspol der einzelnen Relaisstationen miteinander verbunden werden. Es können z. B. mit einem Tastsensor 24 V Lastausgänge von mehreren Relaisstationen geschaltet werden oder eine Zentralsteuerung von mehreren Relaisstationen realisiert werden.

- Tastsensor 24 V gemäß Anschlussbeispiel anschließen. Hier schaltet Kanal 1 des Tastsensors 24 V Lastausgang A1 der rechten Relaisstation und Kanal 2 Lastausgang A2 der linken Relaisstation (siehe Bild 8).

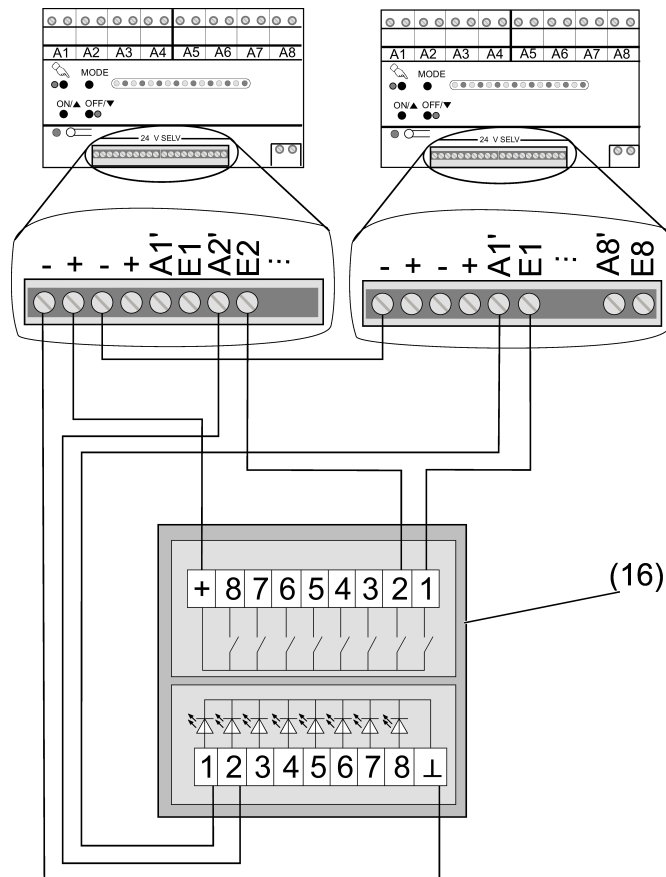


Bild 8: Anschlussbeispiel mit einem Tastsensor 24 V an zwei Relaisstationen

Anschlussbeispiel Zentralsteuerung. Für das Beispiel muss an beiden Relaisstationen die Zentralfunktion eingeschaltet sein (siehe Kapitel Zentralfunktion der Relaisstation einschalten).

- Tastsensor 24 V gemäß Anschlussbeispiel anschließen. Hier schaltet Kanal 7 des Tastsensors 24 V Zentral EIN und Kanal 8 Zentral Aus (siehe Bild 9)
- i** Die Rückmelde LED der Tastsensoren 24 V werden nur an die Ansteuerausgänge einer Relaisstation angeschlossen. Diese Relaisstation gibt dann stellvertretend für alle Relaisstationen den Zustand der Lastausgänge an.

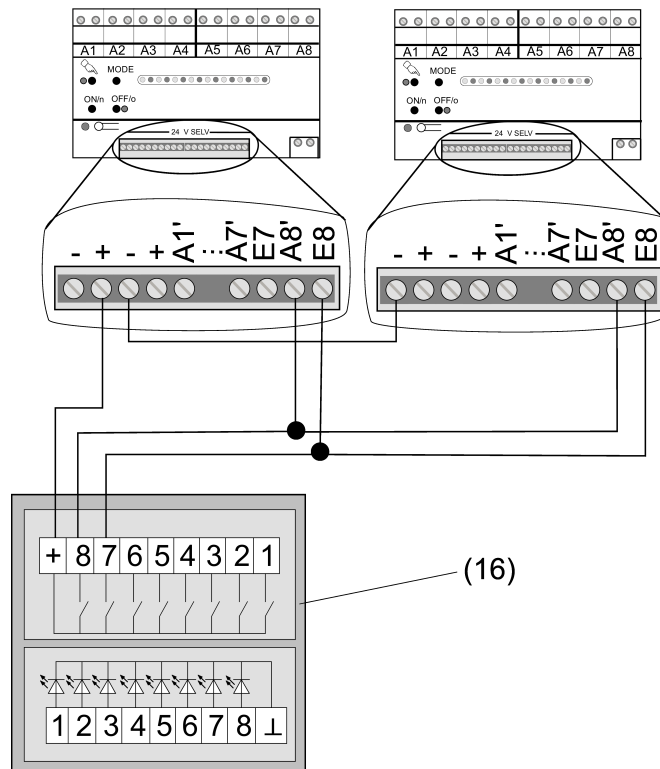


Bild 9: Anschlussbeispiel Zentral EIN Zentral AUS

### Zentralfunktion der Relaisstation einschalten

Für eine Zentrale Bedienung, bei Verwendung von Tastsensoren 24 V, Tastsensor-Modulen 24 V oder Tastern, muss an der Relaisstation die Zentralfunktion aktiviert werden.

**i** Beim Sensormodul und Tastsensor-Modul wird die Zentralfunktion an den Modulen eingestellt.

- Taste **Central Switching Mode** (3) ca. 5 Sekunden betätigen, bis Status-LED (3) rot leuchtet (siehe Bild 1).  
Rote und grüne Status-LED (4) (siehe Bild 1) von Lastausgang **A8** blinken im Wechsel.

Ansteuerausgang **A8'** ist Eingang für Zentral AUS.

Schalteingang **E8** ist Eingang für Zentral EIN.

Lastausgang **A7** ist im Tastbetrieb.

**i** Bei aktivierter Zentralfunktion hat Lastausgang **A8** keine Funktion.

### Zentralfunktion der Relaisstation ausschalten

- Taste **Central Switching Mode** (3) ca. 5 Sekunden betätigen, bis Status-LED (3) grün leuchtet (siehe Bild 1).  
Rote Status-LED (4) (siehe Bild 1) von Lastausgang **A8** ist aus.

Grüne Status-LED (4) von Lastausgang **A8** zeigt die Betriebsart Tasten oder Schalten an.

### Anschluss von einem Sensormodul oder Tastsensor-Modul an zwei Relaisstationen

Sensormodule oder Tastsensor-Module können zwei Relaisstationen gemeinsam bedienen. Dazu sind die beiden Relaisstationen parallel zu schalten. Die Relaisstationen und Sensormodule müssen dabei mindestens dem Versionsstand V02 entsprechen. Die Geräteadresse einer Relaisstation muss dabei geändert werden (siehe Geräteadresse einstellen).

- i Auch an parallelgeschaltete Relaisstationen dürfen nur vier Sensormodule oder Tastsensor-Module angeschlossen werden.
- Die Relaisstationen an gleichen Außenleiter anschließen.
- Sensormodul oder Tastsensor-Modul gemäß Anschlussbeispiel an die Relaisstationen anschließen (siehe Bild 10).

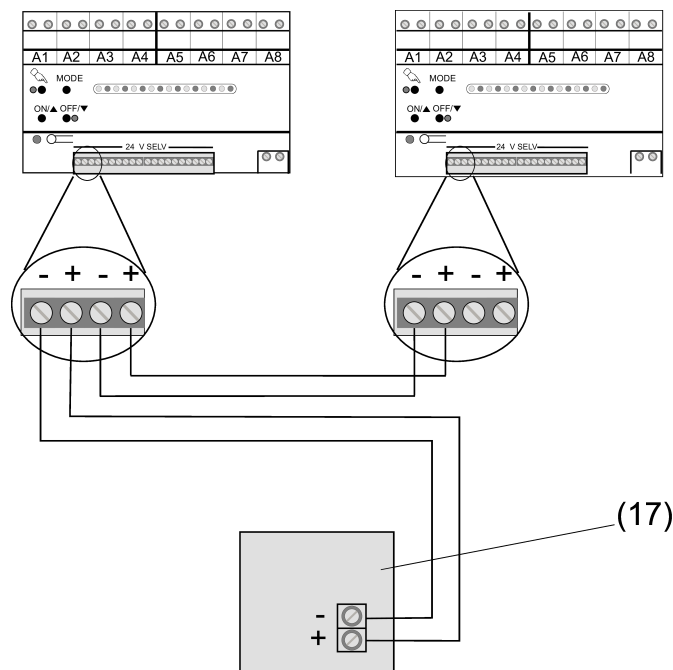


Bild 10: Anschlussbeispiel ein Sensormodul oder Tastsensor-Modul an zwei Relaisstationen


## 6.2 Inbetriebnahme

### Betriebsart und Zentralfunktion der Lastausgänge A1 ... A8 einstellen

Die Status-LED (4) der Lastausgänge haben im Normalbetrieb folgende Bedeutung:

LED	aus	leuchtet	blinkt
grüne LED	Tasten	Schalten	Jalousie
rote LED	Lastausgang AUS	Lastausgang EIN	--

Im Auslieferungszustand sind alle Lastausgänge auf Jalousiebetrieb eingestellt. Mit nachfolgenden Bedienschritten wird die Betriebsart der Lastausgänge eingestellt. Die Einstellungen bleiben bei Netzausfall erhalten.

- Taste **MODE** (15) (siehe Bild 2) ca. 5 Sekunden drücken.  
LED  (10) (siehe Bild 2) leuchtet. Programmiermodus ist eingeschaltet.

Grüne Status-LED (4) von Lastausgang **A1** oder im Jalousiebetrieb **A1** und **A2** blinken. Betriebsart für Ausgang **A1** kann eingestellt werden.



## VORSICHT!

Zerstörungsgefahr durch falsche Betriebsart.

Gerät und angeschlossene Jalousiemotoren können durch die gleichzeitige Bestromung beider Laufrichtungen zerstört werden.

Vor Einstellen der Betriebsart prüfen, welche Lasten angeschlossen sind.

- Betriebsart von Lastausgang **A1** einstellen, siehe Tabelle.

Betriebsart	Taste	LED
Schalten	<b>ON/▲</b> (11) drücken	<b>ON/▲</b> (12) leuchtet
Tasten	<b>OFF/▼</b> (13) drücken	<b>OFF/▼</b> (14) leuchtet
Jalousie	gleichzeit <b>ON/▲</b> (11) und <b>OFF/▼</b> (13) drücken	<b>ON/▲</b> (12) und <b>OFF/▼</b> (14) leuchten

- i** Wird ein Lastausgang **A1 ... A8** auf Jalousiebetrieb eingestellt, wird die Einstellung für den zweiten dazugehörenden Lastausgang automatisch übernommen.
- Taste **MODE** (15) kurz betätigen.  
Die Betriebsart des nächsten Lastausganges kann eingestellt werden.
- i** Nach Einstellen des letzten Lastausganges wird automatisch der Modus zum Einstellen der Zentralfunktion aktiviert.
- i** Im Auslieferungszustand ist die Zentralfunktion allen Lastausgängen zugewiesen.
- i** Bei Jalousieausgängen kann das Einstellen der Zentralfunktion für jede Fahrtrichtung einzeln erfolgen. So fährt z. B. bei Zentral AUS die Jalousie in die untere Endlage, aber bei Zentral EIN erfolgt keine Jalousiefahrt.

Die rote oder grüne Status-LED (4) von Ausgang **A1** blinkt.



- Zentralfunktion von Lastausgang **A1** einstellen, siehe Tabelle.

Betriebsart	Taste	LED
Zentralfunktion eingeschaltet	<b>ON/▲</b> (11) drücken	rote Status-LED (4) blinkt.

Betriebsart	Taste	LED
Zentralfunktion ausgeschaltet	OFF/▼ (13) drücken	grüne Status-LED (4) blinkt

- Taste **MODE** kurz drücken.  
Die Zentralfunktion für den nächsten Lastausgang kann eingestellt werden.

### Programmiermodus verlassen

- Taste **MODE** (15) so oft betätigen, bis die LED  (10) erlischt.  
Die Status-LED (4) zeigen die Betriebsart und den Schaltzustand der Lastausgänge **A1 ... A8** an.
-  Nach 15 Sekunden ohne Tastenbetätigung endet der Programmiermodus automatisch.

## 6.2.1 Einstellungen für Sensormodule und Tastsensor-Module

### Geräteadresse einstellen

Werden zwei Relaisstationen parallel geschaltet, muss vor der Inbetriebnahme der Sensormodule oder Tastsensor-Module die Geräteadresse einer Relaisstation umprogrammiert werden. Im Auslieferungszustand hat jede Relaisstation die Geräteadresse 1.

Voraussetzung: Sensormodule oder Tastsensor-Module sind angeschlossen.

- Tasten **ON/▲** und **OFF/▼** gleichzeitig für ca. 3 Sekunden drücken.  
Die grüne Status-LED (4) vom Ausgang **A1** blinkt. Gerät hat die Geräteadresse 1.
- Tasten **ON/▲** oder **OFF/▼** kurz drücken.  
Die grüne Status-LED (4) von Ausgang **A2** blinkt. Geräteadresse 2 ist eingestellt.
- Tasten **ON/▲** und **OFF/▼** gleichzeitig für ca. 3 Sekunden drücken.  
Die Relaisstation schaltet in den Normalbetrieb.

### Statusmeldung für Sensormodule und Tastsensor-Module einschalten

Beim Betrieb mit Sensormodulen oder Tastsensor-Modulen muss eine regelmäßige Statusmeldung gesendet werden. Im Auslieferungszustand ist diese Statusmeldung ausgeschaltet.

Voraussetzung: Sensormodule oder Tastsensor-Module sind angeschlossen.

- Tasten **ON/▲** und **OFF/▼** gleichzeitig für ca. 3 Sekunden drücken.  
Die grüne Status-LED (4) vom Ausgang **A1** oder Ausgang **A2** blinkt.
- Taste **MODE** kurz drücken.

Die grüne Status-LED (4) aller Ausgänge blinken kurz auf. Die regelmäßige Statusmeldung ist eingeschaltet.

- Tasten **ON/▲** und **OFF/▼** gleichzeitig für ca. 3 Sekunden drücken.  
Die Relaisstation schaltet in den Normalbetrieb.

**i** Ein Ausschalten der regelmäßigen Statusmeldung erfolgt wie das Einschalten. Zur Quittierung blinken alle roten Status-LED (4) der Ausgänge kurz auf.


### Klonen von Sensormodulen oder Tastsensor-Modulen

Mit Klonen wird das Übertragen der Tastenzuordnung eines Moduls auf weitere Module bezeichnet. Es können nur gleiche Geräte und gleichem Relaisstand untereinander geklont werden, Sensormodul zu Sensormodul oder Tastsensor-Modul zu Tastsensor-Modul. Während eines laufenden Klonbetriebes ist keine Bedienung der Relaisstation möglich.

Voraussetzungen:

Es sind mehrere Sensormodule oder Tastsensor-Module an die Relaisstation angeschlossen.

An einem Modul ist eine Tastenzuordnung erfolgt.

- Tasten **MODE** (15) (siehe Bild 2) und **Central Switching Mode** (3) gleichzeitig betätigen (siehe Bild 1), bis die LED , **ON/▲** und **OFF/▼** blinken (siehe Bild 2).

Relaisstation und Module sind im Klonbetrieb.

- Innerhalb ca. 2 Minuten an dem Modul, das geklont werden soll, eine Taste betätigen.
- Innerhalb von ca. 2 Minuten an einem weiteren Modul eine Taste betätigen.  
Das Modul hat die Tastenzuordnung übernommen und der Klonbetrieb wird beendet.
- Für weitere Module die oben beschriebenen Schritte wiederholen.

**i** Der Klonbetrieb kann nicht von Hand beendet werden. Um einen laufenden Klonbetrieb abubrechen, 2 Minuten kein Sensormodul oder Tastsensor-Modul betätigen.

**i** Wurde an der Relaisstation der Klonbetrieb aktiviert, ohne dass Sensormodule oder Tastsensor-Module angeschlossen sind, wird der Klonbetrieb nach 3 Minuten automatisch beendet.

**i** Weitere Informationen, z. B. zur Signalisierung der Module, stehen in der Anleitung des jeweiligen Moduls.

## 7 Technische Daten

Nennspannung

AC 230 / 240 V ~

Netzfrequenz

50 / 60 Hz



Standby-Leistung	ca. 0,5 W
Verlustleistung	12,5 W
Umgebungstemperatur	-5 ... +45 °C
Lager-/ Transporttemperatur	-25 ... +70 °C
Einbaubreite	144 mm / 8 TE
Klemmen -, +	
Steuerspannung	DC 24 V SELV
Strombelastbarkeit	Σ 80 mA
Gesamtlänge Steuerleitung	max. 100 m
Anzahl	
Sensormodule / Tastsensormodule	4
Tastsensoren 24 V / Tastsensor-Module 24 V	Typabhängig
Schalteingänge E1 ... E8	
Steuerspannung	DC 24 V SELV
Widerstand Ri	200 kΩ
Ansteuerausgänge A1' ... A8'	
Steuerspannung	DC 24 V SELV
Strombelastbarkeit	10 mA
Widerstand Ra	330 Ω
Anschluss Ansteuerausgänge/Schalteingänge/Bedienstel-	
len	
eindrähtig	1,5 mm <sup>2</sup>
feindrähtig mit Aderendhülse	0,75 mm <sup>2</sup>
feindrähtig ohne Aderendhülse	1 mm <sup>2</sup>
Anschluss Nennspannung/Lastausgänge	
eindrähtig	0,5 ... 4 mm <sup>2</sup>
feindrähtig mit Aderendhülse	0,14 ... 2,5 mm <sup>2</sup>
feindrähtig ohne Aderendhülse	0,34 ... 4 mm <sup>2</sup>
Lastausgänge A1 ... A8	
Kontaktart	μ-Kontakt, potentialfreier Schließer
Nennspannung	AC 230 / 240 V ~
Mindesschaltspannung	AC 12 V~
Schaltstrom pro Gerät	Σ 80 A
Schaltstrom benachbarte Lastausgänge	Σ 20 A
Schaltstrom pro Kanal bei AC 250 V~	
Leuchtstofflampen	16 AX
Kapazitive Last DIN EN IEC 61058-1	max. 16 A (140 μF)
Einschaltstrom 200 μs	max. 800 A
Einschaltstrom 20 ms	max. 165 A

Mindestschaltstrom AC	100 mA
Anschlussleistung pro Kanal bei AC 230 V~	
Ohmsche Last	3000 W
Glühlampen	3000 W
HV-Halogenlampen	2500 W
Elektronische Trafos	1500 W
Induktive Trafos	1200 VA
Leuchtstofflampen	
unkompensiert	1000 VA
parallelkompensiert	1160 VA (140 µF)
Duo-Schaltung	2300 VA (140 µF)
Quecksilberdampflampen	
unkompensiert	1000 W
parallelkompensiert	1160 W (140 µF)
EVG	typabhängig
Jalousie-, Lüftermotoren	1380 VA
Umschaltzeit bei Richtungswechsel	ca. 1 s
Einschaltdauer Jalousiebetrieb	ca. 2 min

## 8 Hilfe im Problemfall

**Über Bedienstellen ist keine Bedienung möglich.**

Ursache 1: Vor-Ort-Bedienung ist eingeschaltet.

Vor-Ort-Bedienung ausschalten (siehe Kapitel Bedienung).

Ursache 2: Programmiermodus ist eingeschaltet.

Programmiermodus ausschalten (siehe Kapitel Inbetriebnahme).

**Lastausgang A8 kann nicht bedient werden.**

Ursache: An der Relaisstation ist die Zentralfunktion Zentral EIN, Zentral AUS eingeschaltet.

Zentralfunktion ausschalten (siehe Kapitel Montage und elektrischer Anschluss).

Betriebsart für Lastausgang A8 einstellen (siehe Kapitel Inbetriebnahme).

**Für Lastausgänge A7 ... A8 kann kein Jalousiebetrieb eingestellt werden**

Ursache: An der Relaisstation ist die Zentralfunktion Zentral EIN, Zentral AUS eingeschaltet.

Zentralfunktion ausschalten (siehe Kapitel Montage und elektrischer Anschluss).

Betriebsart Jalousie für Lastausgänge **A7 ... A8** einstellen (siehe Kapitel Inbetriebnahme).

**Jalousie an den Lastausgängen A7 ... A8 lässt sich nur auffahren.**

Ursache: An der Relaisstation ist die Zentralfunktion Zentral EIN, Zentral AUS eingeschaltet.

Zentralfunktion ausschalten (siehe Kapitel Montage und elektrischer Anschluss).

Betriebsart Jalousie für Lastausgänge **A7 ... A8** einstellen (siehe Kapitel Inbetriebnahme).

**Lastausgang schaltet nach 2 Minuten aus.**

Ursache: Für den Lastausgang ist Betriebsart Jalousie eingestellt.

Betriebsart einstellen (siehe Kapitel Inbetriebnahme).

**Zwei benachbarte Lastausgänge z.B. A1 ... A2, A3 ... A4, ... lassen sich nicht gleichzeitig einschalten.**

Ursache: Für die Lastausgänge ist Betriebsart Jalousie eingestellt.

Betriebsart einstellen (siehe Kapitel Inbetriebnahme).

**Von einem Jalousiemotor können beide Laufrichtungen gleichzeitig eingeschaltet werden.**

Ursache 1: Die Lastausgänge haben die falsche Betriebsart.

Für die Lastausgänge die Betriebsart Jalousie einstellen (siehe Kapitel Inbetriebnahme).

Ursache 2: Jalousiemotor ist an falschen Lastausgängen angeschlossen.

Installation prüfen (siehe Kapitel Montage und elektrischer Anschluss)

## 9 Zubehör

Sensormodul 8fach	Art.-Nr.: SM1608
Tastsensor-Modul	Art.-Nr.: 4008TSM
Tastsensor-Modul 24 V AC/DC F40	Art.-Nr.: 42..TSM
Tastsensor-Modul 24 V AC/DC F50	Art.-Nr.: ..52..TSM

## 10 Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel.

**ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG**  
Volmestraße 1

58579 Schalksmühle  
GERMANY

Telefon: +49 2355 806-0  
Telefax: +49 2355 806-204  
kundencenter@jung.de  
www.jung.de